Grün umrandete Felder nur vom Finanzamt auszufüllen.

11	St.-Nr.	30	14	Vorgang

2014

An das Finanzamt

Körperschaftsteuererklärung

und Erklärung zu gesonderten Feststellungen von Besteuerungsgrundlagen, die in Zusammenhang mit der Körperschaftsteuerveranlagung durchzuführen sind

Erklärung zur Feststellung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens der Organgesellschaft und damit zusammenhängender anderer Besteuerungsgrundlagen (§ 14 Abs. 5 KStG)

für unbeschränkt Steuerpflichtige, bei denen alle Einkünfte als solche aus Gewerbebetrieb zu behandeln sind

– Eingangsstempel –

Steuernummer

Die mit einem Kreis versehenen Zahlen bezeichnen die Erläuterungen in der Anleitung zur Körperschaftsteuererklärung.

Allgemeine Angaben

Zeile

1 Bezeichnung der Körperschaft

2

3 Straße, Hausnummer | Postleitzahl | Postfach

4 Postleitzahl | Ort | Telefonisch erreichbar unter Nr.

5 Ort der Geschäftsleitung | Internetadresse

6 Ort des Sitzes | E-Mail

7 Gesetzlicher Vertreter (mit Anschrift)

8 | Telefonisch erreichbar unter Nr.

9 Gegenstand des Unternehmens

9a | 99 | 11

10 Handelt es sich um ein Unternehmen i. S. des § 8b Abs. 7 KStG (Kreditinstitut, Finanzdienstleistungsinstitut oder Finanzunternehmen)? ☐ Nein ☐ Ja — Ja = 1 | 69

10a Handelt es sich um ein Unternehmen, auf das § 8 Abs. 9 KStG anzuwenden ist oder um eine Organgesellschaft, auf deren Organträger § 8 Abs. 9 KStG anzuwenden ist? ☐ Nein ☐ Ja (In diesem Fall sind zusätzlich die Vordrucke „Anlage/n Spartenübersicht“ und „Anlage/n ÖHK“ abzugeben.) — Ja = 1 | 68

10b Registergerichtliche Eintragung ☐ Nein ☐ Ja, beim — Registergericht

10c die Eintragung ist erfolgt am — Registernummer

Bankverbindung – Bitte stets angeben –

11 IBAN

11a BIC

12 Geldinstitut (Zweigstelle) und Ort

13 Name eines von Zeile 1 **abweichenden Kontoinhabers**

Der Steuerbescheid und die Feststellungsbescheide sollen folgendem von den Zeilen 1 bis 8 **abweichenden Empfangsbevollmächtigten/ Postempfänger** zugesandt werden.

14

14a Empfangsvollmacht ☐ wird gesondert übermittelt. ☐ liegt dem Finanzamt vor.

15 **Abweichendes Wirtschaftsjahr** vom bis | **Rumpfwirtschaftsjahr** vom bis | 99 | 11

15a Die Körperschaft ist steuerbefreit nach § 5 Abs. 1 Nr. ☐ KStG — Befreit nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG Ja = 1; Befreit nach anderen Vorschriften Ja = 2 | 15

16 frei

Folgende Anlagen sind beigefügt:

17 ☐ Anlage A ☐ Anlage AE ☐ Anlage B ☐ Anlage BE Anzahl ☐ Anlage EÜR ☐ Anlage GR ☐ Anlage OG

18 ☐ Anlage OT Anzahl ☐ Anlage ÖHK Anzahl ☐ Anlage SP ☐ Anlage Spartenübersicht Anzahl ☐ Anlage WA

19 ☐ Anlage Zinsschranke ☐ Anlage

Unterschrift

Optionen

Bei der Anfertigung dieser Erklärung hat mitgewirkt: (Name, Anschrift, Tel.-Nr.)

Ort, Datum

(Unterschrift)

☐ Ich gebe die Feststellungserklärung i. S. des § 14 Abs. 5 KStG als Organträger / als gesetzlicher Vertreter des Organträgers ab.
Die Erklärung muss vom gesetzlichen Vertreter des Steuerpflichtigen eigenhändig unterschrieben sein.

Hinweis nach den Datenschutzgesetzen: Die mit der Steuererklärung angeforderten Daten werden auf Grund § 149, § 150 und § 181 Abs. 2 Satz 1 AO i. V. mit § 14 Abs. 5 KStG, § 31 KStG und § 25 EStG verlangt.

Steuernummer

Zeile	**Einkommen im Kalenderjahr 2014**	Bitte nur volle Euro-Beträge eintragen Negative Beträge in Rot oder mit Minuszeichen EUR	99	13
20	**Steuerbilanzgewinn/-verlust** ❷ ❸	110	110	
20a frei 20b	Bei partieller Steuerpflicht: Gewinn/Verlust aus dem steuerpflichtigen Bereich lt. gesonderter Ermittlung (nach Berücksichtigung des Abzugs nach § 10g EStG – Abzug höchstens bis auf 0 €)	165	165	
21	**Jahresüberschuss/-fehlbetrag** ❷ ❸ **(wenn keine Steuerbilanz aufgestellt ist)**	111	111	
22	Dazu / Davon ab: Korrektur des Jahresüberschusses/-fehlbetrages nach § 60 Abs. 2 Satz 1 EStDV zur Anpassung der Handelsbilanz an die steuerlich maßgeblichen Wertansätze **(lt. gesonderter Einzelaufstellung)**	113	113	
23	Davon ab / Dazu: In den Beträgen lt. Zeilen 20 bis 22 enthaltener (tatsächlicher) Gewinn/Verlust aus dem Betrieb von Handelsschiffen im internationalen Verkehr, der nach § 5a EStG pauschal zu ermitteln ist (siehe Zeile 24)	281	281	
24	Dazu / Davon ab: Pauschaler Gewinn/Verlust aus dem Betrieb von Handelsschiffen bei gesonderter Gewinnermittlung nach § 5a EStG	181	181	
24a	Zwischensumme			
25	Dazu / Davon ab: **Erhöhung** um nicht ausgleichsfähige Verluste i.S. des § 2b EStG 2002 [1)] i.V. mit § 52 Abs. 4 EStG, des § 15 Abs. 4 EStG bzw. des § 15a Abs. 1 und Abs. 1a EStG, des § 15b Abs. 1 Satz 1 EStG, des § 20 Abs. 1 Nr. 4 Satz 2 EStG, des § 2 Abs. 4 Satz 1 UmwStG und des § 20 Abs. 6 Satz 4 UmwStG, sowie Hinzurechnung nach § 15a Abs. 3 EStG **oder Kürzung** nach § 2b Satz 4 EStG 2002 i.V. mit § 52 Abs. 4 EStG, § 15 Abs. 4 Satz 2, 3 oder 7 und § 15a Abs. 2 oder Abs. 3 Satz 4 EStG, nach § 15b Abs. 1 Satz 2 EStG und nach § 20 Abs. 1 Nr. 4 Satz 2 EStG **(lt. gesonderter Einzelaufstellung)**	138	138	
25a	Dazu / Davon ab: **Erhöhung bzw. Kürzung** nach § 19 Abs. 4 REITG (vorbehaltlich des § 19a Abs. 1 Satz 2 REITG)	267	267	
26	Dazu: **Gewinnzuschlag** nach § 6b Abs. 7 und 8 EStG	139	139	
26a	Davon ab: **Investitionsabzugsbetrag** des laufenden Wirtschaftsjahres nach § 7g Abs. 1 EStG ㊳	239	239	
26b	Dazu: Im Wirtschaftsjahr der Anschaffung: **Investitionsabzugsbetrag** nach § 7g Abs. 2 Satz 1 EStG aus 2011	245	245	
26c	Dazu: Im Wirtschaftsjahr der Anschaffung: **Investitionsabzugsbetrag** nach § 7g Abs. 2 Satz 1 EStG aus 2012	246	246	
26d	Dazu: Im Wirtschaftsjahr der Anschaffung: **Investitionsabzugsbetrag** nach § 7g Abs. 2 Satz 1 EStG aus 2013	247	247	
27	Dazu: **Verdeckte Gewinnausschüttungen nach § 8 Abs. 3 Satz 2 KStG** **(lt. gesonderter Einzelaufstellung sowie bei genossenschaftlichen Rückvergütungen lt. Zeile 14 der Anlage GR)**	116	116	
27a	Davon ab: Gewinnerhöhungen im Zusammenhang mit **versteuerten verdeckten Gewinnausschüttungen** (gemäß BMF-Schreiben vom 28.05.2002 – BStBl I S. 603)	166	166	
28	Dazu: **Nicht erfolgswirksam gebuchte Einlagen** i. S. des § 8 Abs. 3 Satz 4 KStG	226	226	
29	Dazu: **Nicht abziehbare Aufwendungen** laut Zeile 15 der Anlage A			
30	Dazu / Davon ab: **Betrag nach § 4e Abs. 3 EStG**	241	241	
31	Dazu / Davon ab: **Betrag nach § 4f EStG**	242	242	
32 frei 33	Davon ab: Einlagen der Gesellschafter, die erfolgswirksam gebucht und bis zum Ende des Wirtschaftsjahres geleistet wurden (einschließlich eines Erhöhungsbetrages i. S. des § 23 Abs. 2 und 3 UmwStG) ㉚	140	140	
34	Davon ab: Einlagen der Gesellschafter, die erfolgswirksam gebucht aber nicht bis zum Ende des Wirtschaftsjahres geleistet wurden	148	148	
34a	Davon ab: Gewinnerhöhung aus der Begründung des Besteuerungsrechts der Bundesrepublik Deutschland hinsichtlich des Gewinns aus der Veräußerung eines Wirtschaftsgutes (§ 4 Abs. 1 Satz 8 EStG)	220	220	
34b	Davon ab / Dazu: Ertrag oder Gewinnminderung in Zusammenhang mit dem Anspruch auf Auszahlung des KSt-Guthabens (§ 37 Abs. 5 bis 7 KStG)	222	222	
34c	Davon ab / Dazu: Ertrag oder Gewinnminderung in Zusammenhang mit der Verpflichtung zur Entrichtung des KSt-Erhöhungsbetrages (§ 38 Abs. 5 bis 10 KStG)	232	232	
35	Davon ab: Investitionszulage Dazu: Zurückgeforderte Investitionszulage	131	131	
36	Davon ab: Sonstige steuerfreie Einnahmen	130	130	
37 frei 37a	Dazu: **Einkommenserhöhung aus der Steuerentstrickung nach § 12 Abs. 1 KStG, § 16 Abs. 3a EStG** (soweit sie im Betrag lt. Zeilen 20 bis 22 nicht erfasst sind)	221	221	
38 und 39 frei 39a	**Nicht bei Organgesellschaften und – bei Organträgern – ohne von Organgesellschaften übernommene Beträge:** Dazu: Nach § 4 Abs. 6 UmwStG nicht zu berücksichtigender Anteil an einem **Übernahmeverlust** (ohne Vorzeichen eintragen) ❾	235	235	
39b	Zwischensumme (Übertrag)			

Fußnoten siehe Seite 5.

Steuernummer

Zeile		Bitte nur volle Euro-Beträge eintragen Negative Beträge in Rot oder mit Minuszeichen EUR	99 13
39b	Zwischensumme (Übertrag)		
39c	Dazu: **Einnahmen i. S. des § 7 UmwStG** (soweit sie im Betrag lt. Zeilen 20 bis 22 nicht erfasst sind) ❾	223	223
39d	Davon ab: Nach § 12 Abs. 2 Satz 1 UmwStG nicht zu berücksichtigender **Übernahmegewinn** (ohne anteiligen Betrag i. S. des § 12 Abs. 2 Satz 2 UmwStG; vgl. insoweit Zeile 12 der Anlage B)	224	224
39e	Dazu: Nach § 12 Abs. 2 Satz 1 UmwStG nicht zu berücksichtigender **Übernahmeverlust** (ohne Vorzeichen eintragen)	236	236
40 frei 40a	Dazu: Im Veranlagungszeitraum 2014 zu versteuernder **„Einbringungsgewinn I“** i. S. des § 22 Abs. 1 UmwStG	225	225
41	Davon ab / Dazu: **Ausländische Einkünfte / ausländische Steuern** (Übertrag aus Zeile 33 der Anlage AE)		
42 frei	**Nicht nach DBA steuerfreie negative Einkünfte / Nicht zu berücksichtigende Gewinnminderungen mit Bezug zu Drittstaaten im Sinne des § 2a Abs. 1 EStG:**		
43	Dazu: **Betrag lt. Zeile 38 Spalte 7 der Anlage AE**		
44	Davon ab: **Betrag lt. Zeile 38 Spalte 8 der Anlage AE**		
44a	**Nicht bei Organgesellschaften:** ❹ Davon ab / Dazu: Steuerfreie Bezüge bzw. Gewinne / nicht abziehbare Gewinnminderungen in Zusammenhang mit Beteiligungen an anderen Körperschaften (Betrag lt. Zeile 21 der Anlage B)		
44b	**Nur bei Organgesellschaften:** **Dazu / Davon ab:** Betrag lt. Zeile 22 der Anlage B		
45	Zwischensumme		
46	**Bei einem Organträger oder einer Organgesellschaft:** Dazu: Negative Einkünfte, soweit sie in einem ausländischen Staat im Rahmen der Besteuerung des Organträgers, der Organgesellschaft oder einer anderen Person berücksichtigt werden (§ 14 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 KStG), soweit diese in dem Betrag lt. Zeile 45 enthalten sind (ohne Vorzeichen eintragen)	231	231
47 frei 48	**Bei Organschaft: Gewinnabführung/Verlustübernahme** **Bei einem Organträger:** Dazu: Beträge lt. Zeile 12 aller Anlagen OT (mit umgekehrtem Vorzeichen eintragen)		
49	**Bei einer Organgesellschaft:** Dazu: Betrag lt. Zeile 12 der Anlage OG		
49a frei 49b	**Nicht bei Organgesellschaften; bei Organträgern: einschließlich der entsprechenden Beträge der Organgesellschaften** Davon ab: Nach Anwendung des § 4h EStG i. V. mit § 8 Abs. 1, § 8a KStG **(Zinsschranke)** als Betriebsausgaben abziehbare Zinsaufwendungen (Betrag lt. Zeile 14 der Anlage Zinsschranke)		
49c	Zwischensumme		
50	**Bei zusätzlichem Rumpfwirtschaftsjahr:** Dazu / Davon ab: Dem Betrag lt. Zeile 49c entsprechendes **Ergebnis des ersten im Veranlagungszeitraum endenden Wirtschaftsjahres** **(lt. zusätzlich beigefügtem Vordruck KSt 1 A)**	211	211
51	**Wenn während des Kalenderjahrs sowohl unbeschränkte als auch beschränkte Steuerpflicht bestanden hat:** Dazu / Davon ab: Während der beschränkten Steuerpflicht erzielte Einkünfte **(Betrag lt. Zeile 42 des beigefügten Vordrucks KSt 1 C für die Zeit der beschränkten Steuerpflicht; vgl. § 32 Abs. 2 Nr. 1 KStG)**	210	210
52 und 53 frei 54	**Summe der Einkünfte**		
54a frei 54b	**Davon ab: Zuwendungen nach § 9 Abs. 1 Nr. 2 KStG zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke** **(lt. Nachweis)** Die abziehbaren Zuwendungen sind unter Verwendung der **Anlage SP** zu ermitteln – auch soweit sie in 2014 geleistet worden sind –, wenn zum 31.12.2013 ein **Vortrag** aus **Großspenden** (ggf. aus Großspenden an **Stiftungen**) besteht Lt. Zeile 22 der Anlage SP sind **insgesamt** abziehbar **(weiter mit Zeile 57)**	10	99 15 10
55 frei 56	Außer in den Fällen der Zeile 54b: **Abziehbare Zuwendungen für steuerbegünstigte Zwecke** (Betrag lt. Zeile 99)		
57	Dazu: Betrag lt. Zeile 33a der Anlage AE		
58 bis 62 frei 63	Zwischensumme		
63a	Dazu: Nach § 8c KStG nicht berücksichtigungsfähiger Verlust des laufenden Veranlagungszeitraums (ggf. i. V. mit § 2 Abs. 4 Satz 1 und 2, § 20 Abs. 6 Satz 4 UmwStG) (ohne Vorzeichen eintragen; lt. gesonderter Ermittlung) ❸❶	51	51
63b	Zwischensumme (Übertrag)		

Steuernummer

Zeile			Bitte nur volle Euro-Beträge eintragen Negative Beträge in Rot oder mit Minuszeichen EUR	EUR	99	15
63b	Zwischensumme (Übertrag)					
64	**Bei einem Organträger:** Dazu / Davon ab: Korrigierte zuzurechnende Einkommen der Organgesellschaften (Summe der Beträge aus Zeile 25 aller Anlagen OT)					
64a	Zwischensumme					
64b	Dazu: Im Falle einer Abspaltung bei der übertragenden Körperschaft: wegfallender Verlust aus dem laufenden Veranlagungszeitraum (§ 15 Abs. 3, § 16 UmwStG) (ohne Vorzeichen eintragen)			52	52	
64c	Zwischensumme (**Bei einer Organgesellschaft:** Einkommen der Organgesellschaft vor Zurechnung an den Organträger)					
65	**Bei einer Organgesellschaft:** Dazu: Vom Organträger zu leistende Ausgleichszahlungen (§ 16 Satz 2 KStG) (Betrag lt. Zeile 15 der Anlage OG)					
66	**Bei einer Organgesellschaft:** Davon ab / Dazu: Dem Organträger zuzurechnendes Einkommen (Betrag lt. Zeile 18 der Anlage OG – einzutragen mit umgekehrtem Vorzeichen)					
66a	Zwischensumme					
	Zeilen 66b bis 66f: Nur im Falle von Umwandlungen mit steuerlicher Rückwirkung zur Anwendung des § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmwStG beim **übernehmenden Rechtsträger;** **nicht bei Organgesellschaften und nicht in den Fällen lt. Zeile 66g:**					
66b	**Betrag lt. Zeile 66a**					
66c	Davon ab: Im Betrag lt. Zeile 66b enthaltene **positive** Einkünfte des **übertragenden** oder **einbringenden** Rechtsträgers im Rückwirkungszeitraum **aus eigenen Übernahmen**		53		53	
66d	Davon ab: Im Betrag lt. Zeile 66b enthaltene **positive** Einkünfte des **übertragenden** oder **einbringenden** Rechtsträgers im Rückwirkungszeitraum **lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung** einer Personengesellschaft		54		54	
66e	Davon ab: Im Betrag lt. Zeile 66b enthaltene **positive** Einkünfte des **übertragenden** oder **einbringenden** Rechtsträgers im Rückwirkungszeitraum **lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung(en) nach § 14 Abs. 5 KStG** (Summe der Beträge lt. Zeile 27 aller Anlagen OT)					
66f	**Zwischensumme:** Wenn negativ: Nach § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmwStG nicht ausgleichsfähiger Verlust des übernehmenden Rechtsträgers (Übertrag eines negativen Betrages in die Hauptspalte mit umgekehrtem Vorzeichen)					
66g	**Nur bei Gesellschaften, die unter § 8 Abs. 7 Satz 1 Nr. 2 Satz 2 KStG fallen und bei Gesellschaften und BgA, die Organträger solcher Gesellschaften sind; nicht bei Organgesellschaften:** Dazu: Nach § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmwStG nicht ausgleichsfähiger Verlust des übernehmenden Rechtsträgers (Betrag lt. Zeile 12d Spalte 2 der Anlage ÖHK)			74	74	
67	**Gesamtbetrag der Einkünfte**					
68	**Nur bei Gesellschaften, die unter § 8 Abs. 7 Satz 1 Nr. 2 Satz 2 KStG fallen und bei Gesellschaften und BgA, die Organträger solcher Gesellschaften sind; nicht bei Organgesellschaften:** Dazu: Summe der negativen Gesamtbeträge der Einkünfte aus den einzelnen Sparten i. S. des § 8 Abs. 9 Satz 1 Nr. 1 bis 3 KStG (Betrag lt. Zeile 13 Spalte 2 der Anlage ÖHK)			75	75	
69	**Maßgeblicher Gesamtbetrag der Einkünfte** in den Fällen des § 8 Abs. 9 KStG					
	Davon ab: **Verlustabzug** (Beträge ohne Vorzeichen eintragen)					
70	**Verlustvortrag** (nicht in Fällen lt. Zeile 70a) (Summe der Beträge lt. Zeilen 86 und 88)				47	
70a	**Verlustvortrag** (in den Fällen des § 8 Abs. 9 KStG) (Betrag lt. Zeile 27 Spalte 2 der Anlage ÖHK)			76	76	
71	**Verlustrücktrag** aus 2015 auf 2014 (nicht in Fällen lt. Zeile 71a)				67	
71a	**Verlustrücktrag** aus 2015 auf 2014 (in den Fällen des § 8 Abs. 9 KStG)				77	
72 frei						
73	**Einkommen**					
74	Davon ab: **Freibetrag nach** ☐ **§ 24 oder** ☐ **§ 25 KStG** ❽				28 ☐ § 24 = 1 § 25 = 2	
75	**Zu versteuerndes Einkommen**					

Steuernummer

Zeile	Aufteilung des zu versteuernden Einkommens nach Steuersätzen	Einkommensteile EUR	Körperschaftsteuer (auf volle Euro abgerundet) EUR
	Von dem Betrag lt. Zeile 75 unterliegen einer Körperschaftsteuer in Höhe von		
75a	☐ 15 % (§ 23 Abs. 1 KStG)		
76	81 %	82	
77 frei	**Nur in den Fällen des Antrags nach § 34 Abs. 14 KStG:**		
77a	**Erhöhung der Körperschaftsteuer** nach § 38 KStG, ggf. i. V. mit §§ 9, 16 UmwStG, § 10 UmwStG 2006[2], § 40 KStG 2006[3] (Summe der Beträge lt. Zeilen 9, 23 und 36 des Vordrucks KSt 1 F - 38)		
	Nur bei Berufsverbänden		
77b	Einnahmen		
77c	Mittel, die für die unmittelbare oder mittelbare Unterstützung oder Förderung politischer Parteien verwendet wurden		80
77d	Körperschaftsteuer (50 % des Betrages aus Zeile 77c)		
			99 37

Zeile	Verbleibender Verlustvortrag (§ 31 Abs. 1, § 8 Abs. 1, § 8c KStG, § 10d, § 57 Abs. 4 EStG)	Bitte nur volle Euro-Beträge eintragen EUR	EUR	Art der Verlustfeststellung: 10
78	Nicht in den Anwendungsfällen des § 8 Abs. 9 KStG **Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12.2013**		15	15
78a	**Nur für Betriebe gewerblicher Art** Dazu: zu übernehmender verbleibender Verlustvortrag (§ 8 Abs. 8 KStG) ⓫		25	25
78b	Von den Beträgen lt. Zeilen 78 bzw. 78a entfällt auf in 1990 entstandene Verluste aus dem Beitrittsgebiet i. S. des § 57 Abs. 4 EStG	19		19
79 frei 79a	Davon ab: Nicht zu berücksichtigender Verlustabzug nach § 8c KStG (ggf. i. V. mit § 2 Abs. 4 Satz 1, § 20 Abs. 6 Satz 4 UmwStG) (lt. gesonderter Ermittlung)		36	36
79b	Zwischensumme			
79c	Davon ab: Im Fall der Abspaltung: Verringerung des verbleibenden Verlustvortrags bei der übertragenden Körperschaft (§ 15 Abs. 3, § 16 UmwStG)			
79d	In 1990 entstandene Verluste aus dem Beitrittsgebiet i. S. des § 57 Abs. 4 EStG, die in den Beträgen lt. Zeilen 79a und 79c enthalten sind			
80	**Berücksichtigungsfähiger steuerlicher Verlust 2014:** Negativer Betrag lt. Zeile 67 **oder** wenn Betrag lt. Zeile 66f Vorspalte negativ: Betrag lt. Zeile 66f Vorspalte **oder** nur bei Organgesellschaften: negativer Betrag lt. Zeile 17 der Anlage OG (Betrag ohne Vorzeichen eintragen)			
81	Davon ab: **Verlustrücktrag** auf das Einkommen 2013; höchstens 1 Mio. € ⓾ ☐ Kein Verlustrücktrag			
82	Ergebnis / Dazu (vortragsfähiger Verlust des Jahres 2014)	▸		
83 frei 84	Zwischensumme			
85	**Abzug des zum 31.12.2013 festgestellten Verlustvortrags in 2014:** Positiver Gesamtbetrag der Einkünfte (Betrag lt. Zeile 67); bei Organgesellschaften: positiver Betrag lt. Zeile 17 der Anlage OG			
85a	**Im Falle von Umwandlungen mit steuerlicher Rückwirkung beim übernehmenden Rechtsträger:** Davon ab: Im Betrag lt. Zeile 85 enthaltene positive Einkünfte des übertragenden oder einbringenden Rechtsträgers im Rückwirkungszeitraum (vgl. § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmwStG) – Summe der Beträge lt. Zeilen 66c bis 66e Vorspalte			
85b	Zwischensumme			
86	Davon ab: Niedrigerer Betrag aus Zeile 84 oder 85b, höchstens 1 Mio. €	▸		
87	Zwischensumme			
88	Davon ab: Betrag lt. Zeile 87 Hauptspalte, höchstens 60 % des Betrages aus Zeile 87 Vorspalte			
89 bis 91 frei 92	**Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12.2014**			
93	Davon entfällt auf in 1990 entstandene Verluste aus dem Beitrittsgebiet i. S. des § 57 Abs. 4 EStG (Betrag lt. Zeile 78b abzügl. Summe d. Beträge lt. Zeilen 79d, 86 u. 88; mind. „0“)			

1) EStG 2002 = Einkommensteuergesetz in der Fassung des Gesetzes vom 19.10.2002 (BGBl. I S. 4210).
2) UmwStG 2006 = Umwandlungssteuergesetz in der Fassung vom 07.12.2006 (BGBl. I S. 2782, 2791).
3) KStG 2006 = Körperschaftsteuergesetz in der Fassung des Gesetzes vom 13.12.2006 (BGBl. I S. 2878).

Steuernummer

Bitte nur volle Euro-Beträge eintragen

99 15

Verbleibender Zuwendungsvortrag (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 Satz 9 und 10 KStG, § 10d Abs. 4 EStG)

Zeile		EUR	EUR	
	(Zeilen 94 bis 101 nicht ausfüllen in den Fällen der Zeile 54b)			
94	Verbleibender Zuwendungsvortrag zum 31.12.2013		45	45
95	Davon ab: Im Falle einer Abspaltung oder Teilübertragung: Verringerung des verbleibenden Zuwendungsvortrags bei der übertragenden Körperschaft (§ 12 Abs. 3 UmwStG i. V. mit § 15 Abs. 1, § 16 UmwStG)			
95a	Dazu: Bei der übernehmenden Körperschaft im Jahr der Vermögensübernahme: auf diese nach § 12 Abs. 3 i. V. mit § 15 Abs. 1 UmwStG übergegangener Zuwendungsvortrag gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 2 Satz 9 KStG		46	46
95b	Dazu: Im Kalenderjahr 2014 bzw. im Wirtschaftsjahr 2013/2014 geleistete **Zuwendungen** (Spenden und Mitgliedsbeiträge) **für steuerbegünstigte Zwecke** i. S. der §§ 52 bis 54 AO aus Beteiligung an einer Mitunternehmerschaft (lt. gesonderter Feststellung)		48	48
96	Dazu: Im Kalenderjahr 2014 bzw. im Wirtschaftsjahr 2013/2014 geleistete **Zuwendungen** (Spenden und Mitgliedsbeiträge) **für steuerbegünstigte Zwecke** i. S. der §§ 52 bis 54 AO (lt. Zuwendungsbestätigung[en])		40	40
96a	In Zeilen 95b und 96 enthaltene Zuwendungen an Empfänger im EU-/EWR-Ausland	42		42
97	Summe			
98	**Nur ausfüllen, wenn für Höchstbetragsberechnung erforderlich:** Summe der gesamten Umsätze sowie der im Kalenderjahr aufgewendeten Löhne und Gehälter	18		18
99	Davon ab: Unter Beachtung der Höchstbeträge **abziehbare Zuwendungen** (Übertrag nach Zeile 56) ❻			
100 frei				
101	**Verbleibender Zuwendungsvortrag zum 31.12.2014** in den Fällen der Zeilen 94 bis 99			
102	**Verbleibender Zuwendungsvortrag zum 31.12.2014** in den Fällen der Zeile 54b: Betrag lt. Zeile 21 der Anlage SP		44	44